Pressemitteilung



Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Wasserstraßen-Neubauamt Berlin

Mehringdamm 129 10965 Berlin

Rolf Dietrich Leiter des WNA Berlin

Telefon 030 69580-400 Telefax 030 69580-405

Zentrale 030 69580-401 Telefax 030 69580-405 wna-berlin@wsv.bund.de www.wna-berlin.wsv.de

Ersatzneubau der Unterbauten für die Diehloer Fußgängerbrücke (SOW km 126,28)

vom 7. Februar 2019

Im Auftrag des Wasserstraßen-Neubauamtes Berlin hat in Eisenhüttenstadt die Bauausführung für den Ersatzneubau der Unterbauten an der Diehloer Fußgängerbrücke über den Oder-Spree-Kanal begonnen.

Generalauftragnehmer für die Bauleistungen ist die Bauunternehmen Buckler Brücken- und Tiefbau GmbH aus Lebus.

Die Gesamtbauausgaben in Höhe von rd. 1,8 Mio. € finanziert der Bund. Die Baumaßnahme soll bis Dezember 2019 abgeschlossen sein.

Der überführte Geh- und Radweg muss für die Dauer der Bauzeit, voraussichtlich ab der 13. KW 2019 für den Verkehr gesperrt werden. Der Schiffsverkehr auf dem Oder-Spree-Kanal wird nur tageweise beeinträchtigt.

Hintergrundinformationen

Die im Eigentum der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes stehende Brückenanlage überführt einen Geh- und Radweg über die Spree-Oder-Wasserstraße bei SOW km 126,28. Das letzte Brückenbauwerk wurde im Jahr 1978 errichtet und verbindet das VI. Wohngebiet in Eisenhüttenstadt mit einem westlich des Kanals gelegenen Freizeit- und Erholungsgebiet.





Die Betonunterbauten der vorhandenen Brückenanlage zeigen irreparable Schäden und müssen vollständig ersetzt werden. Der Brückenüberbau befindet sich noch in einem guten Bauzustand und wird für die Dauer des Ersatzneubaus der Unterbauten angehoben und später auf den erneuerten Brückenwiderlagern abgesetzt.



Diehloer Fußgängerbrücke

Die drei Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter Eberswalde, Berlin und Brandenburg an der Havel betreiben für die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes in der Region Berlin-Brandenburg 1.474 km Wasserstraßen, das Schiffshebewerk Niederfinow sowie 71 Schleusen, 77 Wehre und 294 WSV-eigene Brückenanlagen. Das Wasserstraßen-Neubauamt Berlin investiert im Auftrag des Bundes ca. 50 Mio. € pro Jahr in den Erhalt sowie den bedarfsgerechten und umweltverträglichen Ausbau dieser Infrastruktur.

Newsletter bestellen unter http://www.wna-berlin.de/aktuelles/newsletter/index.html